



Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 46/2019

Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist mit ca. 5.800 Studierenden und mehr als 500 Beschäftigten eine mittelgroße Hochschule im Herzen Sachsen-Anhalts. Unsere Standorte in Magdeburg als frühere Kaiserresidenz und heutige Landeshauptstadt sowie in der Altmarkstadt Stendal als Hauptstadt der Backsteingotik und Geburtsstadt Winckelmanns waren seit jeher bekannt für ihre kreative Sphäre und bieten auch heute beste Studien-, Arbeits- und Lebensbedingungen. In einem interdisziplinären Umfeld von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern halten wir moderne und innovative Studienangebote vor und leben eine hohe Qualitätskultur, die im Leitbild verankert ist.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist am Standort Magdeburg im Fachbereich Wasser, Umwelt, Bau und Sicherheit, im Drittmittelprojekt „NAPOLY“ – vorbehaltlich der Mittelbereitstellung und der Mittelverfügbarkeit – folgende Stelle zu besetzen:

:: Laborant (m/w/d)

Die Stelle im Umfang von 30h/Woche ist nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) bis zum 30.06.2021 befristet. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 7 TV-L.

Projektbeschreibung:

Im Rahmen des Forschungsprojektes sollen gemeinsam mit einem in Sachsen-Anhalt ansässigen Hersteller von Keramikmembranen neuartige Hybridmembranen für die Behandlung von Trink- und Abwasser entwickelt und getestet werden.

Aufgabengebiete:

- Aufbau der notwendigen Analysentechnik
- Unterstützung bei der Entwicklung von Methoden für die im Versuch festzulegenden Analysen
- Probenahme und Durchführung von Analysen, ggf. Weiterentwicklung, Optimierung und Qualitätssicherung der Analyseverfahren nach Anweisung
- Mithilfe bei der Betreuung von Labor- und Feldversuchen sowie der Datenerfassung
- Erweiterung des Analysespektrums
- Betreuung und Instandhaltung der Analysetechnik

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene technische Ausbildung mit mind. 3-jähriger Ausbildung im Bereich des Labors, der Chemie, Wasserwirtschaft, Umwelt oder ähnlichem
- Erfahrungen mit Analysegeräten (z.B. HPLC, GC-MS, IC u.a.)
- Möglichst Erfahrungen im Bereich der Analysemethodenentwicklung
- Affinität zu Wasseraufbereitung und Abwasserbehandlung
- Hohe Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft gerade in Versuchsphasen
- eigenständige zielorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachlichen Fortbildungen

Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist bestrebt, den Anteil von Frauen am Personal zu erhöhen. Wir freuen uns daher ausdrücklich über die Bewerbung entsprechender qualifizierter Frauen. Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in vielfältiger Weise. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle können Sie sich an Herrn Prof. Dr. Jürgen Wiese per Email (juergen.wiese@hs-magdeburg.de) wenden.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bitte vorrangig per E-Mail (ein Dokument im PDF-Format, max. 10 MB) inkl. Zeugnissen und Motivationsschreiben unter Angabe der Referenznummer **46/2019** - bis zum **16.05.2019** an:

personaldezernat@hs-magdeburg.de

Hochschule Magdeburg-Stendal
Personaldezernat
Postfach 3655
39011 Magdeburg

*Die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber*innen werden nach Ablauf von sechs Monaten nach Ende des Bewerbungsverfahrens vernichtet.*